Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 1. Juli 1931

Nachlass Faulhaber 10014, S. 45,46

Stand: 16.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Mittwoch, 1. Juli. Große Hitze, zu Hause eigentlich lästiger empfunden als auf der Firmungsreise. Der Katarrh tritt plötzlich auf nach der schönen Pause seit Operation.

Stadt dekan Böhmer, von mir gerufen. Ich bin in Sorge, durch das Ausschreiben des Wettbewerbs bekommen wir wieder moderne Kirchenpläne. Das blockige Rechteck für Engelschalking? Er versichert mir bestimmt, die Linie Sankt Gabriel, Sankt Sebastian,

// Seite 46

die von der Kirchenstiftung, nicht von der Gesamtkirchengemeinde gebaut wurden, werden grundsätzlich aufgegeben, auch von Innen architekten. Ich bitte doch wieder zum Rundbogen oder überhaupt zum Bogen zurückzukehren.

Domkapitular Gartmeier: Er möge Fritz und allen noch einmal danken, das Schreiben von Kreuz, der zweite Bauabschnitt des Krankeninstituts Köln möge auch vom Bayerischen Episkopat genehmigt werden -? Wir haben auch den ersten Bauabschnitt nicht genehmigt. Er soll einmal durchschauen.

Dr. Zoelch, Legationssecretär beim Auswärtigen Amt, Berlin, sei hier im Urlaub und beauftragt, mich zu fragen: Pater Maurras hier, bisher vom Kaiser-Wilhelm-Institut 100 M. erhalten, jetzt abgesagt, er sei betroffen und das Auswärtige Amt will es übernehmen. Will sich aber meiner Zustimmung versichern. Respondeo [*Lat. „Ich antworte“*]: Ein Gelehrter von internationalem Ruf, der für die Bibliotheks reisen Unterstützung brauche, in seiner ganzen Haltung objektiv. Im Krieg auch verdient. Ich werde aber den Abt fragen, ob er ohne diese Hilfe nicht arbeiten könne.

Nuntius Vassallo: Macht eine Entfettungskur. Westermayr wird seine Übersetzung an mich schicken. Über Moenius? Ich könne nicht mitarbeiten. Von Bamberg sind Nachrichten gekommen. Dogmatisch nichts zu beanstanden, wenn nicht Italienreise. Es sind historische Fragen. Den Artikel im Corespondatt. Ich <*möge / will*> zusammenstellen, was zu antworten: Die Kürzung der Seminarbeiträge und „angemessener Betrag nach dem Concordat.“

Nachmittag 15.00 Uhr mit Berlinger nach Pasing, das Haus Freis, Louisenstraße 17, anzuschauen. Englisches Institut besucht.